

Knoten

A Schlaufen (feststehendes Auge)

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
A1	Schwamisch-Schlaufe	Erzeugt eine Schlaufe	Einfach und sehr stabil, muss von der Größe vorher genau angepasst werden	Perry, S. 155
A2	Engländerschlaufe = Wahrer Liebesknoten	Erzeugt eine Schlaufe	Einfach zu knüpfen, korrekte Richtung der Überhandschlaufen beachten! Hält auch bei rutschigem Nylon	Perry, S. 148 Budworth, S. 115
A3	Anglerschlaufe	Erzeugt eine Schlaufe	Ein sehr stabiler, wenn auch ohne Übung verwirrend zu knüpfender Knoten, der fest in vielen Schnüren hält. Man sagt, dass er sich nicht mehr lösen lässt, wenn er einmal unter Last gestanden hat. Das mag auf sehr feine Schnüre sicherlich zutreffen.	Perry, S. 150
A4	Einfacher Palstek	Erzeugt eine Schlaufe	Einfach und stets sicher. Slippt auch unter Belastung nicht und zieht sich dennoch nicht zu fest.	Perry, S. 156 Budworth, S. 79
A4a	Palstek mit 2 Törns = Wasserpalstek	Erzeugt eine Schlaufe	Haltbarer als der einfache Palstek. Lässt sich im nassen Zustand einfacher als der Einfache Palstek lösen.	Perry, S. 158
A4b	Doppelter Palstek	Erzeugt zwei Schlaufen am Seilende	Eignet sich als Bootmannsstuhl für Sicherungstransporte.	Perry, S. 164
A4c	Portugisischer Palstek	Erzeugt zwei regulierbare Schlaufen		Perry, S. 170
A5	Einfache Überhandschlaufe	Erzeugt eine Schlaufe	In synthetischen Seilen nicht stabil. In dünnen Schnüren und Naturfaserseilen lässt sie sich fast nicht mehr lösen, wenn sie einmal unter Last gestanden hat.	Perry, S. 144 Budworth, S. 35
A5a	Doppelte Überhandschlaufe	Erzeugt eine Schlaufe	Eignet sich auch für Draht und dünne Nylonschnüre	Perry, S. 145 Budworth, S. 35
A6	Achtschlaufe	Erzeugt eine Schlaufe	Einfache und sichere Schlaufe	Perry, S. 152

B Schlingen (rutschendes Auge)

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
B1	Midshipman's Knoten	Erzeugt eine Schlinge	Ein einfacher, rutschender Knoten, kann durch Zug an der losen Part verkleinert werden	Costantino, S. 86
B2	Tarback's Knoten	Erzeugt eine Schlinge	So ähnlich wie der Midshipman's Hitch, aber bei weitem nicht so haltbar. Beachte, dass das ausführende Ende zwischen dem 1. und 2. anfangs gelegenen Törn liegt!	Costantino, S. 88
B3	Bogensehnenknoten = Lassoknoten = Hondaknoten	Erzeugt eine Schlinge	Erzeugt eine rutschende Schlinge, deren Größe verstellt werden kann, Schlaufengröße geht schwerer zu regulieren als beim Midshipman's Hitch	Perry, S. 178
B4	Laufender Palstek	Erzeugt eine Schlinge	Komplizierter als der Midshipman's Hitch zu knüpfen, dafür aber sicherer. Im Gegensatz diesem liegt der Knoten nicht direkt am Seil, sondern umläuft dieses in einem kleinen Auge (Lasso-Prinzip).	Perry, S. 166
B5	Verschiebbare doppelte Überhandschlaufe	Erzeugt eine Schlinge	Verschiebbarkeit hängt davon ab, wie dicht der Knoten geholt wird. Kann in fast jedem Material geknüpft werden, auch Monofilschnur und dünnerem Seil. Ist auch unter Last in den meisten Materialien stabil	Perry, S. 146

C Stopperknoten - Taubeschwerung

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
C1	Einfacher Überhandknoten = Einfacher Knoten	Erzeugt kleinen Stopperknoten		Perry, S. 20 Budworth, S. 30
C1a	Mehrfacher Überhandknoten = Doppelter Überhandknoten = Blutknoten			Perry, S. 22 Budworth, S. 31, 32
C1b	Geslippter Überhandknoten	Erzeugt einen größeren Stopperknoten	Geeignet für Baumwollnähgarn, kann leicht gelöst werden.	Perry, S. 21 Budworth, S. 30
C2	Wurfleinenknoten = Franziskanerknoten = Mönchsknoten	Zum Beschweren eines Seil-Endes		Perry, S. 28
C3	Austernfischer-Stopper	Erzeugt einen	Einfach und effizient.	Perry, S. 24

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
	= Sinkstopper = Ashleys Stopper	schnellen Stopperknoten		Budworth, S. 118
C4	Schauermannsknoten = Stauerknoten = Neunknoten	Erzeugt einen Stopperknoten	Einfach und effizient. Leichter dichtzuholen als der Austernfischer- Stopper	Budworth, S. 120

D Stopperknoten – nicht rutschende Schlinge mitten im Seil

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
D1	Achter Bucht-knoten	Erzeugt eine nicht rutschende Schlinge mitten im Seil		
D2	Prusikknoten	Erzeugt eine Schlinge an einem senkrechten oder waagerechten Seil	Ein einfacher Knoten, der genutzt werden kann, um senkrecht an einem Seil aufzusteigen.	Perry, S. 128 Budworth, S. 122
D2a	Doppelter Prusikknoten	Erzeugt eine Schlinge an einem senkrechten oder waagerechten Seil	Rutschfester als der einfache Prusikknoten	Budworth, S. 123
D3	Alpiner Schmetteringsknoten	Erzeugt eine nicht rutschende Schlinge mitten im Seil, die in alle drei Richtungen belastbar ist	Auch als Variante zum Zusammenfügen zweier Leinen (Budworth, S. 77), Bucht vor dem Dichtholen drehen	Perry, S. 172
D4	Bachmann-Knoten	Zum Anbringen eines verschiebbaren Stropfs an einem vertikalen Seil	Das Hauptseil muss mindestens doppelt so dick sein; der Knoten des Stropfs muss von den Turns ferngehalten werden.	Perry, S. 126 Budworth, S. 124
D5	Klemmheist-Knoten	Zum Anbringen eines verschiebbaren Stropfs an einem vertikalen Seil	Ein effizienter Knoten, um einen nicht rutschenden Stropp an einem vertikalen Seil anzubringen	Budworth, S. 125

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
D6	Penberthy-Knoten	Zum Anbringen eines verschiebbaren Stropfs an einem vertikalen Seil	Nach meiner Erfahrung ein wenig haltbarer Knoten, dessen Palstek-Ende sich leicht verzieht	Budworth, S. 127

E Steke: Seil an Seil ungleicher Stärke

(Zur Befestigung zweier Leinen/Schnüre ungleicher Stärke miteinander.)

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
E1	Einfacher Schotstek	Verbindung zweier ungleich dicker Seile	Ein sehr einfacher Knoten, der aber nicht zuverlässig hält	Perry, S. 44 Budworth, S. 64
E1a	Doppelter Schotstek	Verbindung zweier ungleich dicker Seile	Hält besser als der einfache Schotstek.	Budworth, S. 65
E1b	Paralleler Schotstek = Einbahn-Schotstek	Verbindung zweier ungleich dicker Seile	Kann über eine Kante/Hindernis gezogen werden, ohne dass sich das Seil verkeilt.	Perry, S. 46 Budworth, S. 66
E1c	Schotstek auf Slip	Verbindung zweier ungleich dicker Seile		
E2	Nagelknoten	Verbindung zweier ungleich dicker Schnüre	Wird verwendet, um eine Fliegenschnur an einer geflochtenen Füllschnur zu knüpfen.	Perry, S. 64
E3	Strecktauknoten	Verbindung zweier ungleich dicker Seile	Sicherer als der Schotstek, hält sehr gut	Perry, S. 68 Budworth, S. 68
E4	Hilfsleinenknoten	Verbindung einer dünnen Leine mit einem dicken Tau	einfacher als der Strecktauknoten, leichter zu lösen	Budworth, S. 67
E5	Grip-Knoten	Verbindung einer dünnen Leine mit einem dicken Tau	dickes Tau: an einem Ende zu kleiner Bucht umschlagen	Budworth, S. 69
E6	Albright-Knoten	Verbindung einer dünnen Leine mit einem dicken Tau	überflüssig	Budworth, S. 70

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
E7	Wasserknoten	Verbindung zweier unterschiedlich dicker Schnüre	für flach gewebte Bänder empfohlen	Perry, S. 62 Budworth, S. 38

F Steke: Seil an Seil gleicher Stärke – sonstige Schnüre

(Zur Befestigung zweier Leinen/Schnüre gleicher Stärke miteinander.)

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
F1	Flämische Schlinge	Verbindung zweier gleich dicker Seile	Sehr einfache und vermutlich sicherste Verbindung zweier gleich dicker Seile. Lässt sich auch noch lösen, nachdem er unter erheblicher Last gestanden hat. Zieht sich in Naturfasern beinahe unlöslich zusammen, ist aber in Synthetiktauwerk sehr nützlich.	Perry, S. 50 Budworth, S. 48
F2	Trossen-Stek = Carrick-Knoten	Verbindung zweier gleich oder ähnlich dicker Taue	Dieser Knoten ist die Voraussetzung für den einfachen Diamantknoten. Wird zur Verbindung zweier dicker Taue verwendet. Varianten: gegenüberliegende Enden oder auf der gleichen Seite liegende Enden.	Perry, S. 52 Budworth, S. 60, 61
F3	Rigger-Stek = Hunter-Stek = Taklerknoten	Verbindung zweier gleich dicker Seile	Vergleichsweise kompliziert zu knüpfen und dabei von vermutlich nur geringer Haltbarkeit. Eignet sich für verschiedenste Tauwerkarten, sogar Gummischnur. Knoten wird als stabil und dennoch leicht zu lösen betrachtet.	Perry, S. 56 Budworth, S. 53
F4	Harnisch-Knoten	Verbindung zweier gleich dicker Seile	Sehr einfach, aber bei starker Belastung nur bedingt belastbar. Zum Beispiel um einen gerissenen Schnürsenkel provisorisch zu reparieren.	Perry, S. 58
F5	Doppelter Grinnerknoten	Verbindung zweier gleich dicker Schnüre	Sichere Verbindung.	Perry, S. 42
F6	Einfacher Fischerknoten = Englischer Knoten	Verbindung zweier gleich dicker Seile	Einfacher und relativ sicherer Knoten.	Perry, S. 47 Budworth, S. 38
F6a	Doppelter Fischerknoten = Doppelter englischer Knoten	Verbindung zweier gleich dicker Schnüre	Mehr Sicherheit, v.a. in Monofilschnüren.	Perry, S. 48 Budworth, S. 39
F6b	Dreifacher Fischerknoten	Verbindung zweier	Eignet sich für elastische, dünne und glatte Leinen.	Budworth, S.

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
	= Dreifacher englischer Knoten	gleich dicker Schnüre		39
F7	Zeppelin-Knoten	Verbindung zweier Leinen beliebigen Materials		Budworth, S. 51
F8	Regulierbarer Knoten	Verbindung zweier Leinen, die einen Ruck abfangen können	Normalerweise bleiben die beiden Knoten im Abstand einiger Zentimeter unter Last stabil an Position. Kommt es zu einem plötzlichen Ruck, fangen sie einen Teil der Kraft auf.	Budworth, S. 52
F9	Geschirrknoten	Verbindung zweier Leinen		Budworth, S. 55
F9a	Doppelter Geschirrknoten	Verbindung zweier Leinen	Robuster und sicherer als der einfache Geschirrknoten	Budworth, S. 55
F10	Stroppknoten	Verbindung zweier Leinen		Budworth, S. 57
F11	Zwillings-Palstek	Zum Verbinden zweier Leinen	Verhindert die scharfen Knicke, als wenn man zwei Palstek-Augen direkt ineinander koppelt.	Budworth, S. 79
F12	Doppelter Achtknoten	Verbindung zweier gleich starker Leinen	Ähnlich dem Fischerknoten, aber symmetrisch. Zwischen den Knoten ein paar Zentimeter Raum lassen, damit ein plötzlicher Ruck abgefangen werden kann.	Budworth, S. 49

G Steke: Seil an Seil gleicher Stärke – synthetische Schnüre

(Zur Befestigung zweier synthetischer Schnüre gleicher Stärke miteinander.)

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
G1	Einfacher Simon-Über	Bestens für Verbindung von Synthetikschnur geeignet		Budworth, S. 72
G1a	Einfacher Simon-Unter	Bestens für Verbindung von Synthetikschnur geeignet		Budworth, S. 73
G1b	Einfacher Simon doppelt	Bestens für Verbindung von		Budworth, S. 74

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
		Synthetikschnur geeignet		
G2	Blutknoten	Verbindung zweier Monofilschnüre	Lässt sich nach Dichtholen kaum noch lösen.	Perry, S. 60 Budworth, S. 58
G3	Chirurgenknoten	Verbindung zweier Monofilschnüre/glatte r Schnüre	Normalerweise mit dünnen Bändseln gemacht, aber auch für jedes Material geeignet.	Perry, S. 74 Budworth, S. 54

H Steke: Seil an Seil gleicher Stärke – ungewöhnliches Material

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
H1	Vice-Versa-Knoten	Verbindung zweier Leinen aus glitschigen Lederriemen oder Gummiseilen	Für Material, das gerne auslippt	Budworth, S. 62
H2	Linfit-Knoten	Verbindung zweier Leinen aus dickem und federndem Material		Budworth, S. 50

I Steke: Seil an Seil, seitliche Belastung

(Zur Befestigung zweier Leinen/Schnüre gleicher Stärke miteinander.)

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
I1	Klammernde Klara	Zum Verbindung einer dünnen Leine an dicken Tau, bei seitlicher Zugbelastung		Budworth, S. 100
I2	Rollstek = Stopperstek = Magnusstek = Magners Stek	Befestigung einer Leine an einer Stange/Tau bei seitlicher Zugrichtung		Perry, S. 114 Budworth, S. 90

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
I3	Eiszapfenstek	Befestigung einer Leine an einer Stange bei seitlicher Zugrichtung und extrem glatter Oberfläche	Ein exzellenter Knoten: Einfach zu knüpfen und unerreicht haltbar auf glatter Oberfläche bei seitlicher Zugrichtung. Hält nur unter Zugbelastung!	Perry, S. 116 Budworth, S. 104

J: Steke: Seil an Seil, Kreuzungsknoten

(Zur Befestigung zweier Leinen/Schnüre als Kreuzung miteinander.)

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
J1	Ashley-Stek = Shake Hands	Verbindung zweier Schnüre zu einem Kreuzungsknoten	Kann in alle vier Richtungen belastet werden und lässt sich trotzdem leicht lösen. Bevorzugt für Kreuzverspannungen aus Gummischnur.	Perry, S. 54
J2	Kreuzungsknoten	Umwickeln einer Schnur um eine andere Leine	Einfach und unsicher, aber geeignet, um z.B. Paketschnüre zu kreuzen.	Budworth, S. 121

K Steke: Stangen-Stangen-Knoten

(Zur Verbindung von Stangen mittels Leinen.)

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
K1	Kreuzbund	Zur Fixierung zweier Stangen im rechten Winkel	Praktisch der Konstriktorknoten über zwei Stangen. Wenn wenig Seil zur Verfügung steht.	Perry, S. 82
K2	Viereck-Zurring	Zur Fixierung zweier Stangen im rechten Winkel	Dieser Knoten benötigt viel Seillänge!	Perry, S. 84
K2a	Kreuzzurring	Zur Fixierung zweier Stangen im rechten Winkel	Ähnlich dem Viereck-Zurring, nur dass die Stangen über Kreuz verknötet werden.	Perry, S. 88
K3	Scherenzurring	Zur parallelen und verstellbaren	Benötigt relativ viel Seillänge.	Perry, S. 86

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
		Fixierung zweier Stangen		

L Steke: Stangen-Leinen-Knoten

(Zur Befestigung von Leinen an Stangen.)

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
L1	Einfacher Webeleinstek	Anbringen eines Seils an einem Pfahl	Ein einfacher, aber äußerst loser Knoten.	Perry, S. 106 Budworth, S. 86, 87
L1a	Doppelter Webeleinstek	Anbringen eines Seils an einem Pfahl		
L2	Konstriktorknoten	Anbringen eines Seils an einem Pfahl oder zum Zubinden einer Tüte, Bündeln von Gegenständen usw.	Ein sehr einfacher und durch selbstständiges Bekneifen fester und schwer lösbarer Knoten.	Perry, S. 76
L3	Halfterstek	Anbinden einer Leine an einem Pfahl		Perry, S. 118 Budworth, S. 109
L4	Straßenräuberstek = Räuberstek	Zur Befestigung eines Seils an einer Stange	Da auf Slip gelegt, kann man den Knoten vom losen Ende aus, also aus großer Entfernung, lösen. Ansonsten löst sich der Knoten schon bei geringem Zug gerne selbst.	Perry, S. 120 Budworth, S. 89
L5	Grundleinen-Stek	Anbinden einer dünnen Leine an einem Tau/Stange	Hält sehr gut. Ist der Vorbau zum Osselknoten.	Budworth, S. 88
L6	Hakenleinenstek	Anbinden einer dünnen Leine an einem Tau/Stange	Einfach zu machen und soll auch im Wasser gut halten. Aber nicht zu sehr darauf verlassen.	Budworth, S. 91
L7	Osselknoten	Anbinden einer dünnen Leine an einem Tau/Stange	Ein sehr sicherer Knoten.	Budworth, S. 92
L8	Gaffeltoppsegelfallstek	Anbinden einer		Budworth, S.

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
		dünnen Leine an einem Tau/Stange		93
L9	Vibrationsstek	Zum Anleinen großer Durchmesser	zieht sich immer fester	Budworth, S. 94
L10	Schmiegsamer Stek	Anbinden einer dünnen Leine an einem Tau/Stange	Geeignet für synthetische Leinen.	Budworth, S. 95
L11	Spierenstek	Anbinden einer dünnen Leine an einem Tau/Stange	Attraktiv und robust. Hält im nassen und trockenen Zustand.	Budworth, S. 96
L12	Tidenstek	Zum Anbinden einer Leine an einer Stange/Pfahl in Tidengewässern	Kann durch den Slip mit einer entsprechend langen Leine aus der Entfernung gelöst werden.	Budworth, S. 111
L13	Muringstek = Leichter Schiffer-Stek	Anbinden einer Leine an einem Poller	Zieht sich nie zu und kann daher leicht und schnell gelöst werden. Ist dennoch sehr robust.	Perry, S. 122 Budworth, S. 101
L14	Pfahlstek	Anbinden eines Auges an einem Poller		Budworth, S. 102
L14a	Doppelter Pfahlstek	Anbinden eines Auges an einem Poller	wenn das Seil-Ende eine Schlaufe bildet	Budworth, S. 103

M Steke: Ring- und Ösen-Knoten

(Zur Befestigung von Schnüren/Leinen an Ringen oder Ösen.)

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
M1	Einfacher Kuhstek = Jungfernstek = Stangenstek	Befestigung eines Seils an einem Ring	Ein einfacher, aber äußerst loser Knoten.	Perry, S. 102
M1a	Pedigree-Kuhstek	Befestigung eines Seils an einem Ring	Hält bedeutend besser als der einfache Kuhstek.	Perry, S. 102 Budworth, S. 82
M1b	Kuhstek-Variante	Befestigung eines Seils an einem Ring	Stärker und sicherer als der Pedigree-Kuhstek.	Budworth, S. 83
M2	Palomarknoten	Befestigung einer Bucht an einem Ring	mit Schlaufe am Ende	Budworth, S. 112
M3	Rundtörn mit 2 halben Schlägen	Zur Befestigung eines Seils an einer Stange oder Ring	Einfach und haltbar.	Perry, S. 110 Budworth, S. 34
M3a	Roringstek mit halben Schlag = Fischerstek = Ankerstek	Befestigung eines Seils an einem Ring/Öse	Einfach und haltbar., schnelle Variante, mit offenem Seil am Ende	Perry, S. 112 Budworth, S. 107
M3b	Ankerstek-Variante	Befestigung eines Seils an einem Ring/Öse	Anschmiegsam, kompakt und sicher.	Budworth, S. 108
M4	Gesteckte Achtschlaufe	Erzeugt eine Schlaufe	Um eine Achtschlaufe an einen Ring zu knüpfen.	Perry, S. 154
M5	Jansik-Spezialknoten	Befestigung einer Leine an einer Öse/Ring	Sehr haltbar und sicher.; langsam, für Dauerverbindung	Budworth, S. 113
M6	Grinnerknoten	Zur Befestigung von Monofilschnur an Angelhaken	Sehr sicher.	Perry, S. 138
M7	Gesteckter Halber Blutknoten	Befestigung von Monofilschnur an Angelhaken		Perry, S. 136 Budworth, S. 110

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
M8	Turle-Knoten	Befestigung einer Leine an einer Öse	Sehr locker und großer Mist.	Perry, S. 140 Budworth, S. 114
M9	Bauchgording-Knoten	Befestigung einer Leine an einer Öse	Relativ unsicher.	Budworth, S. 85
M10	Knutstek	Befestigung einer Leine an einer Öse	Sehr einfach, aber Haltbarkeit anzuzweifeln.	Budworth, S. 102

N Steke: Flaschen- und Fass-Knoten

(Knoten zur Befestigung an Flaschenhälsen und Fässern zu deren sicheren Transport.)

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
N1	Ballenstek	Zu Fixierung eines Seils an einem (verschlossenen) Fass	Transport eines auf der Seite liegenden Fasses. Muss überwacht werden, da er leicht verrutscht.	Perry, S. 124
N1a	Fassstropp	Zu Fixierung eines Seils an einem (offenen) Fass	Transport eines aufrecht stehenden Fasses. Muss überwacht werden, da er leicht verrutscht.	Perry, S. 132 Budworth, S. 210
N2	Krugknoten = Kannenknoten = Bootmannsmaatknöten = Zaumzeugknöten = Hackamore-Knöten	Zum Anbringen einer Transportschlaufe an einem Flaschenhals	Etwas kompliziert zu knüpfen, aber exzellent geeignet, um um einen Flaschenhals zu binden. Sollte mit dem Knöten „Ashleys Ausgleicher“ verbessert werden.	Perry, S. 184 Budworth, S. 166
N2a	Ashleys Ausgleicher	Zum Ausgleich eines Krugknötens	Einfach zu knüpfen, funktioniert perfekt.	Budworth, S. 168

O Steke: Balken-, Rohr- und Baumstamm-Knoten

(Knoten zur sicheren Fixierung von Balken, Rohren und anderen länglichen Gegenständen.)

	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
O1	Zimmermannsstek	Zur Befestigung eines	Unübertroffen haltbar. Leicht zu knüpfen, leicht zu lösen. Ein	Perry, S. 100

	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
		Seils an einem Baumstamm	fantastischer Knoten! Mit mindestens drei Törns knüpfen, bei geschlagenem Tauwerk immer mit der Schlagrichtung.	Budworth, S. 98
O2	Reffknoten = Kreuzknoten = Weberknoten	zum Verschnüren weicher Materialien	Erzeugt einen flachen Knoten	Perry, S. 72
O2a	Diebsknoten		Sieht wie der Reffknoten aus, aber die kurzen Enden liegen auf entgegengesetzten Seiten -> daher slippt er leicht und ist unsicher	Budworth, S. 154
O3	Augen-Zurrring	Zum Zusammenknoten länglicher Gegenstände	Hervorragend.	Budworth, S. 216
O4	Balkenstek = Stangenlasching	Seil zum Anheben länglicher, flacher Gegenstände (Balken, Rohre)	Sehr einfach und nur als Behelfslösung anwendbar.	Perry, S. 80 Budworth, S. 156
O5	Spanischer Palstek	Seil zum Anheben länglicher Gegenstände (Balken, Rohre)	Muss ordentlich geknüpft werden, da er etwas kompliziert ist. Schade, dass der längliche Gegenstand am Ende durch den Knoten geführt werden muss, und sich der Knoten darum nicht knüpfen lässt.	Perry, S. 168
O6	Kurze Trompete = Katzenpfote	Befestigung einer Schlaufe an einem Haken		Perry, S. 105 Budworth, S. 106

P Sonstige Knoten

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
	Schafsknoten	Kann eine Leine verkürzen, um z.B. eine beschädigte Stelle zu überbrücken	Funktioniert!	Budworth, S. 131
	Lange Trompete	Verkürzung eines Seils	hält nur unter beständiger Last	Perry, S. 196
	Alpiner Bunsch	Sichert einen Bunsch	Einfach und haltbar	Budworth, S. 147

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
	Achtförmiger Bunsch	Sichert einen Bunsch	Doppelt aufgeschlossener Bunsch, mit Auge zum Aufhängen	Budworth, S. 148
	Feuerwehr-Bunsch	Sichert einen Bunsch	Einfach und haltbar	Budworth, S. 149
	Handfesselknoten	Erzeugt zwei Schlaufen	Muss mit einem Überhandknoten gesichert werden.	Perry, S. 180
	Feuerwehrstuhl		Ist praktisch eine Weiterentwicklung des Handfesselknotens und angeblich zur Personenbergung anzuwenden.	Perry, S. 182
	Fuhrmanns-Stek		Einer meiner Lieblingsknoten, da er nicht nur faszinierend zu knoten ist, sondern auch – wenn auch nur unter Last! - sehr haltbar ist.	Perry, S. 134
	Notmastknoten	ist dafür gedacht, mit drei oder vier Seilen einen provisorischen Mast zu verspannen		Perry, S. 200
	Strickleiterknoten	Zum Erzeugen einer Strickleiter	Pro Sprosse braucht man etwa 2 m; die Seilstärke sollte 12-25 mm betragen.	Perry, S. 204
	Poldo-Spannknoten	Zum Erzeugen einer Spannung im Seil (Nachregulierung, Spannen)	Funktioniert.	Perry, S. 206
	Beutelknoten	zum einfachen Verschließen eines Sacks		Budworth, S. 157
	Knüpfknoten für Fischernetze		besteht aus Webeleinstek und Schotstek, sowie dem Grundleinenstek (Budworth, S. 88) zum Anknüpfen am Seiten-Seil	Seymour-Handwerke-Buch, S. 119

Q Taklinge

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
	Einfache Takling		Eine Variante ist der „perfekte Takling“ (Budworth, S. 42), der bei dickem Tau genau zwischen den Kardelen zum Liegen kommt.	Perry, S. 90 Budworth, S. 41

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
	Französischer Takling		Bedeutend haltbarer und schicker als die einfache Takling, sofern der Abschluss-Knoten gut sitzt.	Perry, S. 91
	West-Country-Takling = Überhandknoten-Takling		Nett. Ist nicht so glatt wie die normale Takling und soll auch noch halten, wenn sich Behelfstaklinge lösen.	Perry, S. 92 Budworth, S. 43
	Segelmacher-Takling		Diese Takling kann nicht von einem Seilende abrutschen!	Perry, S. 94 Budworth, S. 44
	Bändsel			Perry, S. 96

R Dekorative Knoten

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
	Quadratknoten = Viehdiebknoten = Japanischer Kronenknoten = Erfolgsknoten = Chinesischer Kreuzknoten = Glücksknoten			Budworth, S. 138
	Diamantknoten			Budworth, S. 139
	Taljareepsknoten	Erzeugt eine Schlaufe	Die Voraussetzung dieses Knotens ist der Trossenstek, von dem aus er sehr flink in den auch „einfachen Diamantknoten“ genannten Knoten gewandelt werden kann. Ist unkomplizierter zu knüpfen, als das Endergebnis vermuten lässt. Wer mit dem Trossenstek vertraut ist, kann auch diesen Knoten, da von ersterem nur beide Tampen durch die zentrale Mittelöffnung geführt werden und der Knoten ist fertig. Man sollte erst in der locker geknüpften Endversion die eigentliche Schlingenweite regulieren und den Knoten dann langsam festziehen. Dieser Knoten hat keinen praktischen Nutzen (da viele andere, leichter zu knüpfende Schlaufen ihn ersetzen können) und dient einem rein dekorativen Zweck.	Perry, S. 176
	Chinesischer Bändselknoten	Erzeugt eine Schlaufe	Kompliziert zu knüpfen, schlecht dichtzuholen, auch nicht so dekorativ wie der Taljareepsknoten	Budworth, S. 140
	Glücksknoten	Erzeugt eine Schlaufe	Hübsch.	Budworth, S. 142

Code	Name	Zweck	Bewertung	Referenz
	Chinesischer Knopf	Erzeugt einen geknoteten Knopf	Nett.	Budworth, S. 144
	Affenfaust		Kein praktischer Nutzen. Erzeugt aber eine ganz ansehnliche Beschwerung am Seilende.	Perry, S. 30